

Blühdünger ?

Beitrag von „Thomas“ vom 12. April 2010, 11:42

Hallo zusammen und danke für die Rückmeldungen.

Zu den Fragen : Wuxal setz ich nicht ein, wenn ich einen Blühdünger einsetze. Das würde sicher nicht viel bringen, ich will ja vom Blühdünger eine Posphatbetonung und Wuxal hat gleichviel Stichstoff und Phosphat. Da würde ich dann ja das gewollte Ungleichgewicht der Nährstoffe wieder durcheinanderbringen.

Erreichen will ich damit v.a. dass eventuell bei manchen noch die Knospen rauskommen, die jetzt noch nicht da sind und das Knospenwachstum allgemein ein wenig anschubsen. In etwa 3 Wochen müssen die Kakteen aus dem Gewächshaus raus (ich hab mir da ja nur einen Überwinterungsplatz gemietet) und wenn dann die Knospen eine gewisse Größe haben, kann ich recht sicher sein, dass dann zügig auch Blüten draus werden.

Ernst hat aber absolut recht, eine gute Überwinterung ist sicher wichtiger als der Dünger zur jetzigen Zeit. Was an Knospen nicht angelegt ist, das kitzelt auch kein Dünger raus. Ich seh den Dünger nur als Anschubser 😊

Dass die Blüte im nächsten Jahr darunter leiden könnte, wenn ich jetzt ein wenig pushe passiert meiner Erfahrung nach nicht. Nur wieso soll ich den denn weglassen ? Toll blühen kann ja nur was auch gut ernährt ist und dazu trägt der Dünger eben bei.

Mairol hab ich jetzt übrigens nicht genommen, das Zeug war auf die schnelle nicht zu besorgen. Ich hab jetzt einen Compo mit 3-6-6 genommen, der sollte es auch tun.

Ob er was gebracht hat wird schwer zu beurteilen sein, ich hab auch ohne jetzt schon einen Haufen Knospen (sogar schon an einigen Trichos) aber vielleicht verdoppeln die sich ja jetzt noch 😁

Viele Grüße

Thomas